

Presseinformation

18. Januar 2007

Renovierung der Wallfahrtskirche Maria Taferl im Zeitplan

Pröll: Einzigartiges Kulturjuwel für die Zukunft erhalten

Die Wallfahrtskirche in Maria Taferl soll heuer im Bereich der Kuppel und der Kanzel restauriert werden; Kosten rund 600.000 Euro. Das gaben Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Diözesanbischof Dr. Klaus Küng im Anschluss an die heutige 4. Kuratoriumssitzung bekannt. „Die gesamte Restaurierung der Wallfahrtskirche erfolgt in insgesamt 6 Jahres-Etappen und wird sich voraussichtlich mit insgesamt rund 3 Millionen Euro zu Buche schlagen. 33 Prozent dieser Kosten werden vom Land, jeweils 24 Prozent von der Diözese und der Pfarre sowie 20 Prozent vom Bundesdenkmalamt übernommen“, so der Landeshauptmann.

Maria Taferl ist der zweitgrößte Marienwallfahrtsort Österreichs. Bis 2009 soll die Basilika generalrenoviert sein, die Wallfahrtskirche feiert im Jahr 2010 ein doppeltes Jubiläum: 350 Jahre seit der Grundsteinlegung (1660) und 300 Jahre seit der Fertigstellung des Kirchenbaues (1710). Die letzte Innenrenovierung erfolgte vor rund 50 Jahren, eine Außenrenovierung wurde 1982 vorgenommen. 1998 wurden die beiden Turmhelme neu eingedeckt.

Für Pröll ist Maria Taferl ein Landesheiligtum, das Kraft spendet und mit Hilfe aller Niederösterreicher als spirituelles Zentrum ausgebaut werden soll. Niederösterreich sei zu Recht stolz auf dieses große Baujuwel, habe damit aber auch die gewaltige Verantwortung übernommen, dieses Kulturgut zu pflegen, zu bewahren und an die folgenden Generationen weiterzugeben. Auch für den Tourismus und die Pilgerreisenden habe der „Kulturschatz“ Maria Taferl eine große Bedeutung. Zusätzlich sei im Rahmen der Renovierung in den nächsten Jahren geplant, den Volksaltar, die Gartenanlage und den Vorplatz der Wallfahrtskirche neu zu gestalten. Abschließend dankte der Landeshauptmann allen, die dieses Vorhaben materiell und ideell unterstützen.

Diözesanbischof Küng dankte Landeshauptmann Pröll und Raiffeisen-Generaldirektor Mag. Erwin Hameseder, Vorsitzender des Vereins „Rettet Maria Taferl“, für die Hilfe und ersuchte außerdem, um breite Unterstützung für dieses Vorhaben. Mit der Verschönerung und Verbesserung solle gleichzeitig auch für das „Landeswallfahrtszentrum“ Maria Taferl geworben werden.



Presseinformation

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft, Mag. Alexander Tischer, Telefon 02742/9005-13006 oder Diözese St. Pölten, Dr. Johann Kronbichler, Telefon 02742/32 43 30.